

Kommission Aussenwirtschaftspolitik

9. September 2026



Agenda

1. Begrüssung und Information
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20. Mai 2026
3. Bilaterale III und Beziehungen EU: Stand parl. Beratung und nächste Schritte
4. Freihandelsabkommen und Aussenwirtschaftspolitik
 - a) Herausforderungen, Massnahmen, Prioritäten, Rolle der AWK-Mitglieder
 - b) Kampagne Freihandelsabkommen
5. WiMi/GWK: Digitalisierung der Umfragen
6. ASEAN: Interesse an einer Vertiefung der Zusammenarbeit in der Region
7. Varia

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20. Mai 2026

3. Bilaterale II und Beziehungen EU: Stand parlamentarische Beratung und nächste Schritte

Norina Frey, Leiterin Public Affairs
François Baur, Head of European Affairs

01 Bilaterale III (26.023) – Rück- und Ausblick

WAK-S 11. August

Lohnschutz abgeschlossen

- Kündigungsschutz (Massnahme 14) streichen
- Kautionspflicht und Subunternehmerhaftung ablehnen

WBK-S 17. August

Anerkennung von Berufsqualifikationen und Studiengebühren abgeschlossen

- EFTA-Gleichstellung bei Studiengebühren

APK-S 14. August

- Lohnschutz: folgt Bundesrat
Kündigungsschutz (Massnahme 14)
Kautionspflicht
Haftung für Subunternehmen
- Kohäsionskredite genehmigt
- Parlamentsdienst in Brüssel (dynamische Rechtsübernahme)
- erweiterte Informations- und Konsultationsrechte (Decision-Shaping)

SPK-S 18. August

Ausländer- und Integrationsgesetz abgeschlossen

- Lenkungsabgabe für EU-Arbeitnehmende
- Jährliche Prüfung durch Bundesrat
- Sicherheitsprüfungen EU-Bürger/Drittstaat
- Erwerbstätigeneigenschaft und Daueraufenthaltsrecht klarer definieren
- BR-Stellungnahme zu Pa.Iv. 26.425 zur Kenntnis genommen

Detailberatungen

- 21. Aug, UREK-S: Stromabkommen
- 31. Aug, WAK-S: Abschluss BHÜG
- 3./4. Sep, APK-S: Abschluss Stabilisierungsteil

SR-Plenum Herbstsession

- 28. Sep, Bilaterale III: Eintreten
- 29. Sep, Bilaterale III: Beratung
- 29. Sep, Pa.Iv. 26.425: Beratung
- 30. Sep, Bilaterale III: Beratung

02 Herbstsession – Top-Themen Wirtschaft

Herbstsession

Bilaterale III
(26.023, 26.425)

30 Jun: SPK-S (Pa. Iv.)

- Gesamtabstimmung
- Schubert-Praxis separate Vorlage
- Eventualantrag Referendum sui generis

20/21 Aug: UREK-S

- Stromabkommen

3/4 Sep: APK-S

- Gesamtabstimmung Stabilisierungsteil

28-30 Sep: Ständerat

- Bilaterale III
- Verfassungsanpassung (Pa.Iv.)

Mercosur
(26.033, 26.3525)

13/14 Aug: APK-S

- Anhörung Mercosur

3/4 Sep: APK-S

- Beratung Mercosur
- Agrar-Kompensation

14/17/28 Sep: Ständerat
16/24 Sep: Nationalrat

- Mercosur
- Agrar-Kompensation

Bankenregulierung
(26.027, 23.062, 26.3017)

10/11 Aug: WAK-S

- Eigenmittel systemrelevante Banken
- Public Liquidity Backstop

12 Aug: Vernehmlassung

- TBTF-Massnahmenpaket
- Frist: 19. November 2026

31 Aug: WAK-S

- Eigenmittel systemrelevante Banken
- Public Liquidity Backstop
- FINMA-Konsultationsmechanismus

23 Sep: Ständerat

- Eigenmittelunterlegung
- Public Liquidity Backstop

Armee-Finanzierung
(26.051)

12 Aug: Botschaft

- +0,5 %-; +0,3 %-Punkte
- 12 Jahre
- 24 Mrd. Franken
- Abstimmung Juni 2027
- Inkrafttreten 1. Januar 2028

20/21 Aug: SiK-S

- Armee-Finanzierung

9 Sep: SiK-S

- Armee-Finanzierung

21 Sep: Ständerat

- Armee-Finanzierung

03 – Industrial Accelerator Act

Bis Ende August:

- Sommerpause der EU-Institutionen. Kaum Aktivitäten

1.-2. September:

- Wirtschaftsdelegation nach Brüssel: Gutes Line-up mit Treffen aller wichtigen Vertreter der EU-Institutionen.

04 Questions & Answers



4. FHA & AWP: Herausforderungen, Massnahmen, Prioritäten, Rolle der AWK-Mitglieder

Monica Rubiolo, Bereichsleiterin Aussenwirtschaft

Laufende Verhandlungen oder Abkommen im Ratifikationsprozess

Verhandlung	Unterzeichnet	Parlament	Genehmigt	in Kraft (35 FHA)
• (USA) • SACU* • Mexiko*	• Singapur • DEA • China** • Vietnam** • UK*	• Mercosur	• Chile* • Kosovo • Thailand • Ukraine* • Malaysia	

Rot = *Referendum denkbar*

* = *Modernisierung eines bestehenden Abkommens*

** = *Verhandlungen abgeschlossen, Unterzeichnung steht kurz bevor*

FHA Mercosur: Showdown in der Herbstsession

Im Parlament: geforderte Begleitregeln

- APK-S-Sitzung vom **3./4.9.**
- **Landwirtschaft:** Gespräche für einen Deal laufen
- **Entwaldung:** EUDR-Übernahme nicht Teil des Antrags Würth
- **Zwangsarbeit:** Einhaltung der ILO-Vorgaben überprüfen

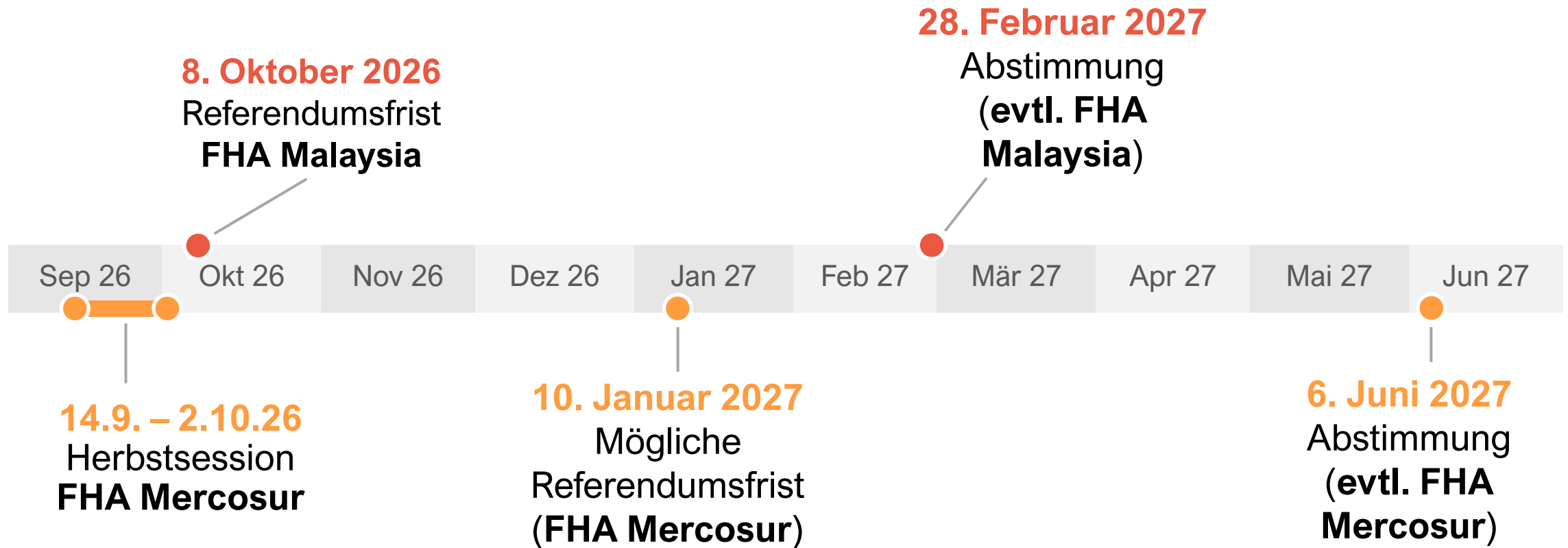
Bei einem Referendum: zwei Themen

- Freihandel auf Kosten des Amazonas
- Schutz der Schweizer Landwirtschaft



- **Mögliche Koalition:**
- Links-Grün, NGOs und Teile der Landwirtschaft

Mögliche Fristen und Abstimmungstermine

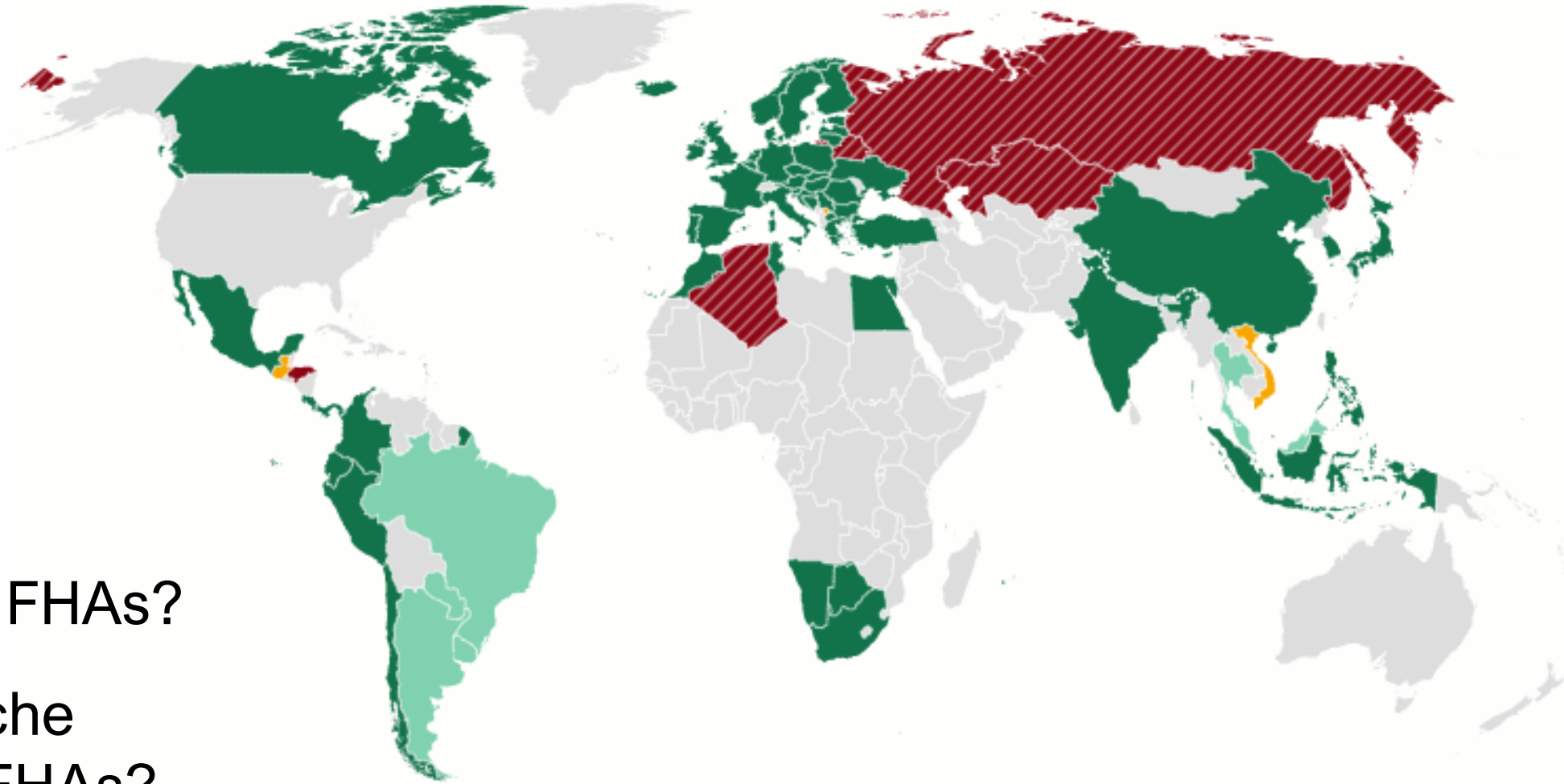


- Abstimmungen zu **FHA China** und **Vietnam** frühestens im **März 2028** (Wahlen im Oktober 2027).

US-Zölle: Unsere Einschätzung & wie geht es weiter

- 12.5% **weder nachvollziehbar noch gerechtfertigt**
- Keine Hinweise auf Nutzung Schweizer Lieferketten für Zwangsarbeit
- Gespräche mit den US konsequent weiterführen. Grundlage: Bestehendes Verhandlungsmandat und Joint Statement
- Bundesrat setzt neben Zollabbau weitere Elemente um (FDA, US-Personenwagen)
- Section 301, Überkapazitäten: Noch kein Publikationsdatum bekannt

Aktuelles FHA-Netzwerk der Schweiz



Priorisierung

- Mit wem neue FHAs?
- Fokus auf welche bestehenden FHAs?

Fragen an die AWK (Tour de Table):

- Welche **Botschaften** erachten Sie als zentral, um Mehrheiten zu gewinnen und die richtige Narrative zu etablieren?
- Welche **Rolle** sollen/wollen Sie spielen, um die parlamentarische Diskussion zu unterstützen?
- Welche **Priorisierung** bei bestehende/künftige FHA?

4. Kampagne Freihandelsabkommen

Josef Marty, Projektleiter Kampagne

Freihandel: Mehr als Malaysia und Mercosur

- Bevor wir konkret über die FHA Malaysia und Mercosur reden, müssen wir über Freihandel reden.
- Protektionismus erlebt eine Renaissance. Freihandel gerät zunehmend unter Druck – weltweit, aber auch in der Schweiz.
- Freihandel ist essenziell für unseren Wohlstand: Es steht viel auf dem Spiel!

Weniger Freihandel bedeutet:

- weniger wirtschaftliche Entwicklung
- weniger Einkommen
- weniger Steuereinnahmen
- weniger öffentliche Leistungen
- weniger Lebensqualität
- weniger Sicherheit für die Zukunft

Vorkampagne Freihandel: Aufbauphase für Abstimmungen 2027

Ziel (Herbst/Winter 2026): Freihandel als Wohlstands- und Zukunftsfrage positionieren.

- Problembewusstsein schaffen.
- Unterstützung stärken.

Ansatz: Koordinierte Verbands- und Kampagnenkommunikation

Zeitplan und Massnahmen

- August/September: Medienarbeit, Grundlagen, Planung und Koordination
- Oktober: Online-Kampagne, Webinar, weitere Medienarbeit und Grundlagen
- November: konkrete Massnahmen abhängig von Entwicklung der Abstimmungsagenda

Problembewusstsein schaffen. Unterstützung stärken.

Online-Kampagne: September-Oktober 2026

Zielgruppe 1: Aktive Überzeugte

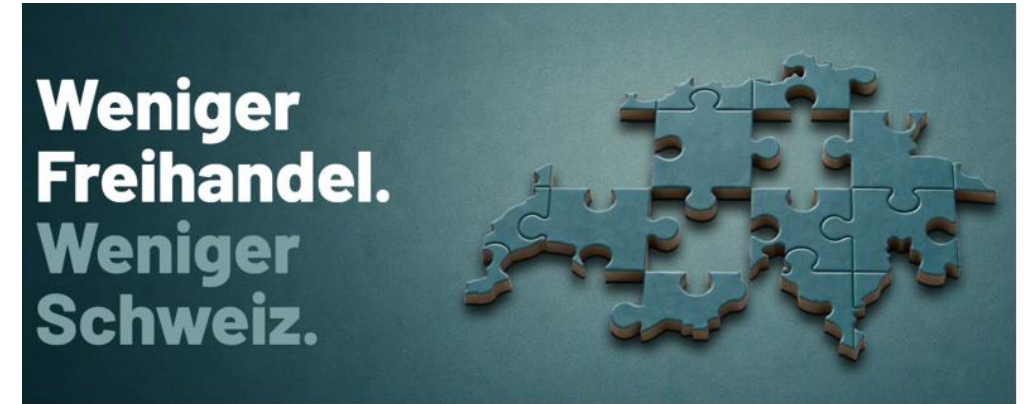
Argumentativ ausrüsten und als Multiplikatoren gewinnen.

Zielgruppe 2: Wirtschaftsinteressierte Personen

Bewusstsein und persönlichen Bezug schaffen.

Kanäle:

- Meta (FB/IG), YouTube (paid)
- Programmatic (paid)
- LinkedIn (owned)



Freihandel JA

Bewusste Risikokommunikation:
Warnend, aber nicht alarmistisch.

FHA Malaysia: Copy/Paste FHA Indonesien (2021)

Allianz gegen Regenwald-Abholzung als Plattform der Gegner:

- Umwelt- und Menschenrechtsorganisationen
- SP und Grüne als politische Träger

Thematischer Fokus:

- **Palmöl & Regenwald**
- Zwangsarbeit & Menschenrechte
- Saatgutrechte

Knappes **Indonesien-Resultat von 2021**
dient als strategischer Referenzfall.



Palmöl-Debatte: früh und aktiv entgegenen

Zentraler Akteur: **Palmöl Netzwerk Schweiz**

- Glaubwürdige Branchen- und Nachhaltigkeitsexpertise
- Geschäftsstelle: Christof Dietler

Prioritäten (September – Oktober):

- FAQ / Faktenplattform bereitstellen
- Medien und Meinungsführer aktiv informieren (Hintergrundgespräch, Interview, Webinar)
- Falsche oder verkürzte Darstellungen rasch korrigieren

Palmöl
Netzwerk Schweiz

Mitglieder

BARRY CALLEBAUT

coop

Florin
SWITZERLAND

HUG
FAMILIE

Kägi

LIDL

MIGROS

Nestlé

NUTRISWISS

Ospelt
Food matters

PRO
FAIR
TRADE
AG

FHA Mercosur: Koordination mit IG Agrarstandort (Christof Dietler) im Bereich Landwirtschaft.

Abstimmungen 2027: Malaysia und Mercosur zusammen denken

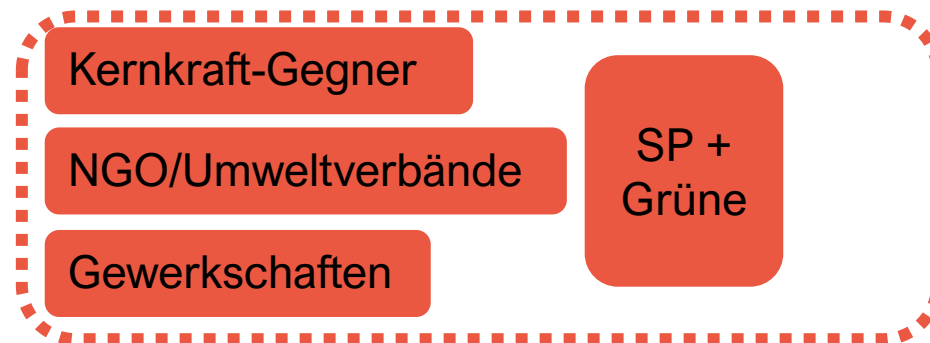
Nach der Vorkampagne richten wir Tonalität (Ja-Kampagnen!), Botschaften und Massnahmen auf die konkreten Vorlagen aus.

Fahrplan

- **Oktober 2026:** Budget und Kampagnenstrategie
- **Oktober - November 2026:** Allianzaufbau und Massnahmenplanung
- **Ende Oktober 2026:** Abstimmungsagenda für 28.02.2027 definitiv
 - **Dezember 2026 - Februar 2027:** Abstimmungskampagne FHA Malaysia
 - **April - Juni 2027:** Abstimmungskampagne FHA Malaysia / FHA Mercosur

Abstimmungskonstellation am 28.02.2027 als besondere Herausforderung:

- GGV Blackout-Initiative
- FHA Malaysia
- GAV/Mindestlöhne



**Sehr hohes
Mobilisierungspotenzial im
linken Lager**

Fragen an die AWK:

- Welche **konkreten Beispiele** verdeutlichen den Mehrwert der FHA Malaysia und FHA Mercosur?
 - Für Unternehmen und ihre Mitarbeitende
 - Für den Alltag der Bevölkerung
- Welche **Grundlagen** benötigen die Mitglieder der AWK, um in der Kampagne eine aktive Rolle einzunehmen?

5. WiMi/GWK: Digitalisierung der Umfragen

Monica Rubiolo, Bereichsleiterin Aussenwirtschaft
Luc Schnurrenberger, Stv. Bereichsleiter Aussenwirtschaft



Zentrales Instrument für
WiMis und GWKs



Administrative Entlastung



Schnellere und bessere
Auswertung

Haben Sie Anmerkungen
zu den Fragen?

6. ASEAN: Interesse einer Vertiefung der Zusammenarbeit in der Region?

Luc Schnurrenberger, Stv. Bereichsleiter Aussenwirtschaft

Drei Optionen für eine vertiefte Zusammenarbeit mit ASEAN

	1: Delegationsteilnahme	2: CH-ASEAN Business Council	3: Council + Akkreditierung
Zugang	Jährliche Kontakt auf Ministerebene (AEM)	Permanente Vertretung in Joint Business Councils	Direkter Zugang zu ASEAN-Sekretariat
Nutzen	Zugang zu ASEAN-Ministerien, Plattform für Anliegen	Arbeitsgruppen, Konsultationen, Marktinfo	ASEAN-Sitzungen & Arbeitsgruppen
Voraussetzungen	Limitierte Teilnehmerzahl	Genügend Unternehmen	Registrierung und Reporting
Mitgliederbeitrag	Nein	Ja	Ja
Beispiele	AEM-Treffen	ABAC Joint Business Councils	USA, EU, CAN

Fragen an die AWK:

- Sieht Ihre Organisation bzw. Unternehmen einen **Bedarf** für einen ständigen Schweizer Kanal zur ASEAN und ihren Gremien?
- Welche der **drei Optionen** wäre für Ihre Organisation bzw. Unternehmen am passendsten?
- Falls ein **Swiss-ASEAN Business Council** (optional mit Akkreditierung) gegründet würde, welche Aufgaben müsste dieser erfüllen?

7. Varia

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.